

Umweltbezogene Ungerechtigkeiten in der Corona-Pandemie? Eine datengestützte Analyse

Methodische Anmerkungen zum Thema sozialer Segregation

Dr. Marc Neu

Ruhr-Universität Bochum

Fakultät für Sozialwissenschaft

Zentrum für interdisziplinäre Regionalforschung (ZEFIR)



Dieses Werk ist lizenziert unter einer Creative Commons Namensnennung - Nicht kommerziell - Keine Bearbeitungen 4.0 International Lizenz.

Gliederung

1. Mögliche Datenquellen
2. Möglichkeiten und Begrenzungen kleinräumiger Analysen
3. Die Gefahr des ökologischen Fehlschlusses



1. Mögliche Datenquellen

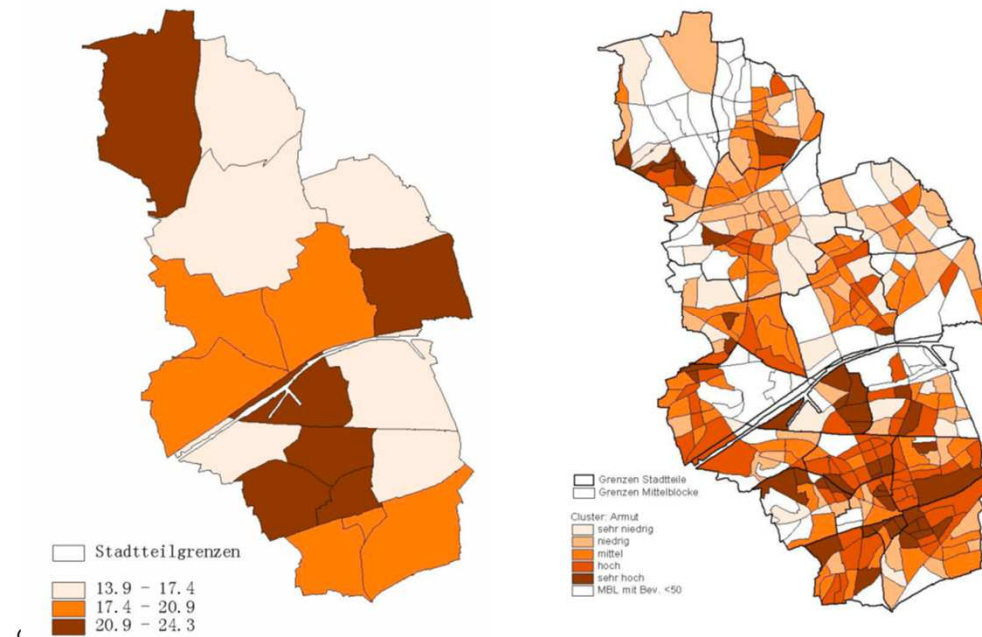
Mögliche Datenquellen für eine Sozialraumanalyse auf kleinräumiger Ebene stellen vor allem „Prozessproduzierte Verwaltungsdaten“ dar

- Einwohnermeldestatistik
- Arbeitsmarkt- und Grundsicherungsstatistik
- Finanzstatistik
- Schulstatistik
- Wohnungsstatistik
- Gesundheitsstatistik, z.B. Schuleingangsuntersuchung



2. Möglichkeiten und Begrenzungen kleinräumiger Analysen

Kleinräumige Ebenen: Wie differenziert darf es denn sein?



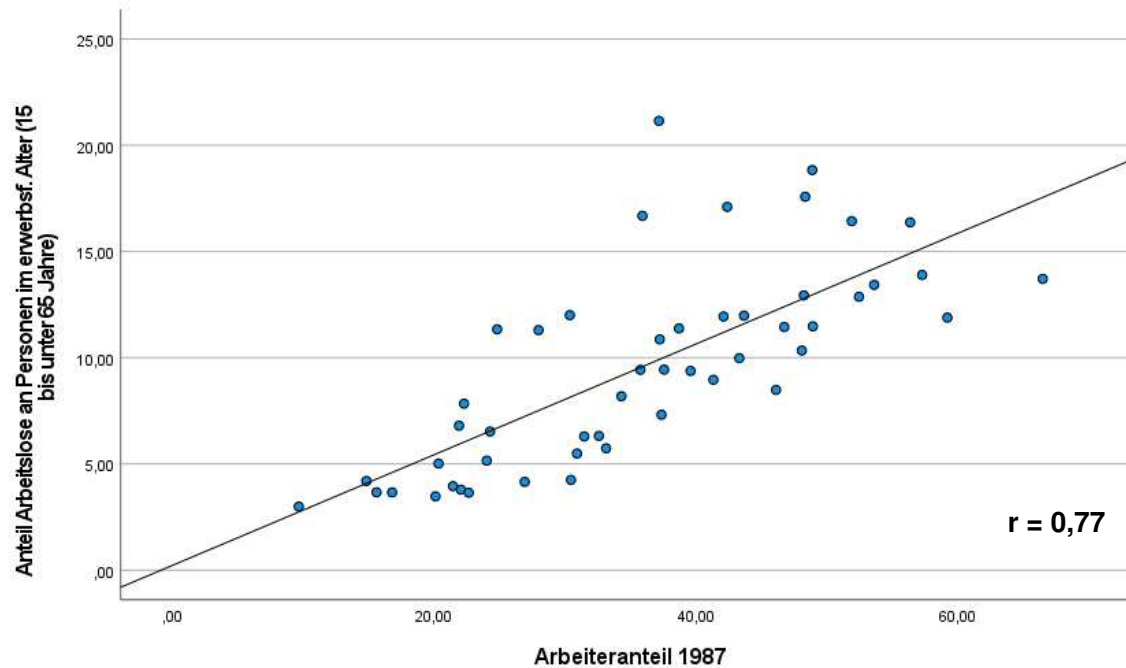
Datenbasis: Stadt Gelsenkirchen; Berechnung und Darstellung ZEFIR



Dieses Werk ist lizenziert unter einer Creative Commons Namensnennung - Nicht kommerziell - Keine Bearbeitungen 4.0 International Lizenz.

3. Die Gefahr des ökologischen Fehlschlusses

Arbeiteranteil 1987 und Arbeitslosenanteil 2006 in den Essener Stadtteilen

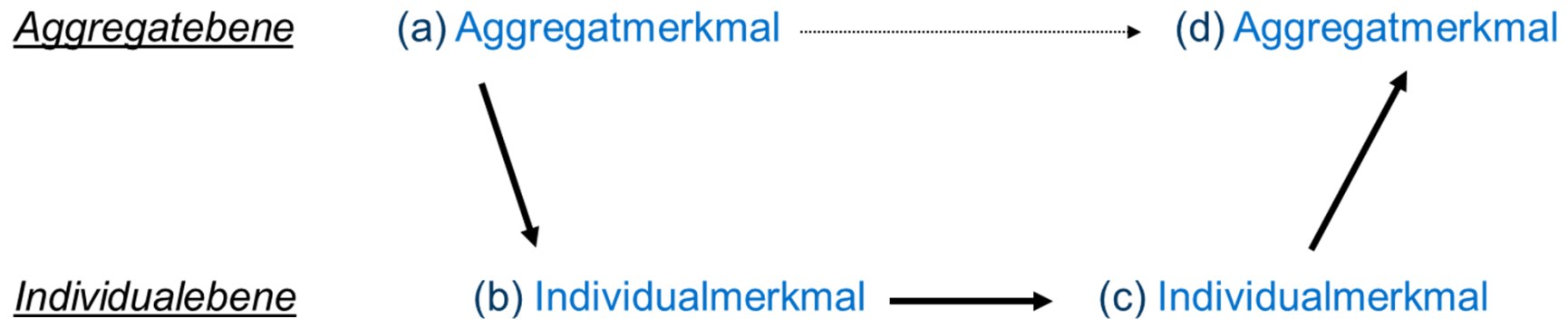


Datenbasis: Stadt Essen; Berechnung und Darstellung ZEFIR



Dieses Werk ist lizenziert unter einer Creative Commons Namensnennung - Nicht kommerziell - Keine Bearbeitungen 4.0 International Lizenz.

3. Die Gefahr des ökologischen Fehlschlusses



Von (a) zu (d) darf nur geschlossen werden, wenn (b) zu (c) gilt!

Der ökologische Fehlschluss liegt vor, wenn dies nicht berücksichtigt wird.



3. Die Gefahr des ökologischen Fehlschlusses

Rückschlüsse von Zusammenhängen von der Aggregats- auf die Individualebene sind nicht einfach möglich!!

Korrelationen

		Bau_02 nichtdeutsche Bevölkerung 2002	ALO02 Arbeitslosi- gkeit 2002
Bau_02 nichtdeutsche Bevölkerung 2002	Korrelation nach Pearson Signifikanz (2-seitig) N	1 50	,607** 50
ALO02 Arbeitslosigkeit 2002	Korrelation nach Pearson Signifikanz (2-seitig) N	,607** 50	1 50

** Die Korrelation ist auf dem Niveau von 0,01 (2-seitig) signifikant.

Korrelation auf Aggregatsebene:
Anteil der nichtdeutschen Bevölkerung
und Arbeitslosenanteil

Korrelation auf Individualebene:
Nichtdeutsche und Arbeitslosigkeit
(Skalenniveau beachten, hier 0-1-codierte
Variable)

Korrelationen

		ndt	arblos beim Arbeitsamt gemeldet
Spearman-Rho	ndt	Korrelationskoeffizient Sig. (2-seitig) N	1,000 . 104179
	arblos beim Arbeitsamt gemeldet	Korrelationskoeffizient Sig. (2-seitig) N	,082** ,000 4536
			1,000 . 4539

** Die Korrelation ist auf dem 0,01 Niveau signifikant (zweiseitig).



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Dr. Marc Neu
Ruhr-Universität Bochum
Fakultät für Sozialwissenschaft
Zentrum für interdisziplinäre Regionalforschung (ZEFIR)
Tel.: 0234 / 32-29043
Email: marc.neu@rub.de



Dieses Werk ist lizenziert unter einer Creative Commons Namensnennung - Nicht kommerziell - Keine Bearbeitungen 4.0 International Lizenz.